

Zeitschrift: Neue Schweizer Rundschau
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: - (1929)
Heft: 6

Artikel: Cécile Lauber : Gedichte
Autor: Lauber, Cécile
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-759806>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Cécile Lauber: Gedichte

ABSCHIED

*Ach, wie behangen sind wir
 Vom vielen Abschiednehmen und Vorübergehn!
 Wo finde ich die Kraft, es zu bestehn,
 Ewig entzweigerissen zwischen dir und mir.*

*Im Herzen noch das alte Weinen haben
 Von gestern und die große Mühe,
 Aber schon abgedrängt –
 Zu wissen, daß der nächste Tag in seiner Frühe
 Wieder in Tau und Tränen hängt.*

NÄCHTE

*Ich bin nicht was der Tag aus mir macht,
 Ich bin meine Nacht.
 Ich halte mein Träumen wie Blumendüfte,
 Wie einen Strauß in meiner Hand,
 Und die Zimmer sind leere Gräfte,
 Darin sich mein Wachsein wieder fand.*

*Doch ich schreite aus ihren Wänden,
 Wie aus einem Sarge hinaus.
 Die Träume halten mich an den Händen,
 Und wohin sie immer den Fuß mir wenden –
 Ich trete ein wie in meines Vaters Haus.*